

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 7 (1885)
Heft: 34

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 34 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sprechsaal.

Antworten.

Auf Frage 390: Zweifaches Leben verpflichtet doppelt zur richtigen Gesundheitspflege. Nur darf das Fenster geöffnet und den Kopf für den Anfang mit einem leichten Tuch eingehüllt. Die vernünftige, gefundene Lüftung darf nicht verfehlten werden. Den zweckmäßigsten Aufschluß gibt Ihnen Band 11 von Dr. Paul Niemeyer's Sprechstunden.

Auf Frage 391: Wenn kein Fleisch auf den Tisch kommt, so ist ein Zusatz von Fleischextrakt beim Kochen der Gemüse eine angenehme und bequeme Sache. Der Extrakt darf aber nur in ganz geringen Mengen zur Verwendung kommen.

Auf Frage 392: Grüne Bohnen auf folgende Art eingemacht geben ein schmackhaftes, weich zu kochendes Wintergemüse:

Man läßt die Bohnen in siedendem Wasser einige Wälder aufschlagen; legt sie zum Abtropfen breit auf ein Tuch. Nachdem der Boden des Frühstücks mit Reblaub und ganz wenig Salz belegt worden, werden die Bohnen hineingelegt. Nun werden 3 Schöpften Wasser und 1 Schöpplen Essig mit einem Pfund Salz auf dem Feuer aufgelöst, dieses stehen gelassen bis es fast ist und dann über die Bohnen gegossen; wie gewohnt mit einem Tuch zugedeckt und mit Brettern und Steinen befestigt. Ist dieses Quantum Flüssigkeit nicht hinreichend, damit die Bohnen recht davon befeuchtet sind, so muß daselbe im angeführten Verhältnisse verdoppelt werden. Es ist nicht notwendig, die Bohnen alle auf einmal einzumachen, sondern, wenn man wieder ein Quantum solcher hat, werden sie auf die angegebene Weise den andern beigelegt.

Will man dann von diesen Bohnen kochen, so nimmt man sie am Abend vorher hinaus, legt sie über Nacht in frisches Wasser, erneuert dieses am Morgen noch einmal, läßt sie in lauwarmes (ja nicht kaltes oder kochendes) Wasser auf's Feuer und läßt einige Wälder darüber geben. Nachher werden dieselben mit beliebiger Zuthat gar gekocht.

Auf Frage 393: Wie mit Salz im rohen Zustande eingemachte Bohnen von ihrem zu fürlten Salzgehalt befreit werden können? Dies kann auf ganz einfache Weise und ohne den Geschmack zu beeinträchtigen dadurch geschehen, wenn man die Bohnen, nachdem sie weich gegossen sind, noch eine Weile mit frischem, heißem Wasserzuß stehen läßt und sie darauf wie frische Bohnen zubereitet.

Auf Frage 393: Das Aufstellen von kleinen, mit Honig bestrichenen Laternen im Schlafzimmer hält die Stechmücken von den Schlafzimmern fern.

Briefkasten der Redaktion.

Erna. Muß denn um jeden Preis ein formelles Bekennnis dabei sein? Müßten denn auch unter den sonst Strebhaften, Einsichtigen und Vernünftigen die menschengemachten, starren Formen der Schlagbaum sein, der die gleichgekennnten Seelen trennt, anstatt sie zum gleichen Streben zu vereinen? Das Kleid ist nicht maßgebend und nicht der Schnitt derselben zur Beurtheilung des Menschen. Sie finden unter den Gliedern aller Religionsbekennnisse edel-denkende und gute Menschen, nicht nur ausschließlich bei dieser oder jener kirchlichen Richtung. Wo es gilt, etwas zu helfen und zu dienen, da darf man nicht fragen: Gehst Du überhaupt und wo gehst Du zur Kirche, sondern es gibt nur eine Frage: Ist mein Bruder, meine Schwester hilfsbedürftig? und: Wie kann ich am richtigen helfen?

Hrn. G.-L. in A.-C. Die Frage bezüglich Sonntagsheiligung ist ein Stück sozialer Frage. Wie kann Ihre Frau zur Kirche gehen, wenn sie Niemanden hat, der ihr die kleinen Kinder wartet und die notwendigen Haushaltshilfen besorgt? Oder, wie steht es mit der Sonntagskraut eines Dienstmädchen das, um der Herrschaft die ungestörte Sonntagsfeier zu ermöglichen, an diesem Tage mehr Arbeit auf sich nehmen muß als am Werktag? Familienvereinigungen am Sonntag sind schön, wenn die einzelnen Familienglieder in Bezugnahme der dadurch erforderlichen Mehrarbeit sich gegenseitig behilflich sind.

Frl. J. S. in G. Je größer die Tourne, desto kleiner der Verstand.

Nathlose in B. Ein rauchender Schulzunge und ein gekühlter Bachfisch sind beide ein untrügliches Urtheilzeugnis der erziehenden Mutter. Jetzt wird die Strenge freilich wenig mehr nützen.

7. August auf diesem Wege den herzlichsten Dank! Weiter folgt ja bald als möglich brieflich.

Es färbt die Traube sich am grünen Weinpalier und gelbe Apfel reif vom nahen Baume. Mit Wonne schaut mein Auge auf des Herbstes Zier.

Und dankend schweift der Blick zum blauen, luftigen Raum.

Vorbei des Sommers Schwüle nun und seine Hitze;

Vorbei die Hagelwetter und der Strahl der Hitze;

Der Herbst ist da — der Herbst mit seinem reichen Segen —

Was kann an inneren Früchten ich wohl auf die Seite legen?

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehr sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

3127] Eine treue und arbeitsame Person, welche sorgfältig zu kochen und einen größeren Haushalt selbstständig zu führen versteht, findet dauernde Stellung auf dem Lande bei guter Bezahlung und Behandlung. Gute Zeugnisse oder Empfehlungen achtungswürdiger Personen müssen vorgewiesen werden. Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Eine junge Tochter von gutem Hause, welche ihre Lehrzeit im Handel vollendet hat, wünscht Stelle in einem Laden.

Offerten sende man unter Chiffre E F 3108 an die Expedition d. Bl.

Eine Tochter im Alter von 19 Jahren sucht eine Stelle als Dienstmädchen bei einer in's Ausland (Italien, Frankreich oder England) reisenden Herrschaft.

Offerten unter Chiffre H 42 G an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in St. Gallen.

3121] Eine Tochter von sehr angenehmem Aussehen, der französischen Sprache mächtig, welche ihre Lehrzeit in einem Confectionsgeschäft beendet und auch in unserer Anstalt zu ihrer Weiterbildung einen Kleidermacher-Kurs mit Erfolg besucht hat, sucht auf 1. Oktober oder früher eine Stelle als Ladendochter ausserhalb Zürichs, mit Kost und Logis im Hause. Zu näherer Auskunft sind gerne bereit: Geschwister Boos, Kunst- und Frauenearbeitschule Zürich-Riesbach.

3122] Eine 30jährige Tochter aus guter Familie wünscht eine Stelle als Haus-hälterin, oder als Stütze der Hausfrau auf Anfangs Oktober. Dieselbe ist in allen vorkommenden häuslichen Arbeiten gut bewandert, exakt, fleissig und ihren Pflichten treu obliegend.

Offerten unter Ziffer 3122 befördert die Exped. d. Bl.

3117] Ein feines, gebildetes, deutsches Fräulein, welches sehr gut französisch spricht, im Nähen und Bügeln bewandert ist, auch die Küche und den Haushalt sehr gut selbstständig zu führen versteht, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau oder zu Kindern. Die besten Zeugnisse stehen zur Seite. Offerten unter Chiffre H 62 G an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in St. Gallen.

3116] Man wünscht eine gut erzogene Tochter aus der Ostschweiz, die das Weisnähen erlernt hat, zur weiteren Ausbildung in einem guten Lingerie-Geschäft der französischen Schweiz zu plazieren, wo sie zugleich auch die französische Sprache erlernen könnten. Der Eintritt könnte mit Oktober geschehen. Offerten befördert die Exped. d. Bl.

Gesucht für eine bescheidene Tochter, 23 Jahre alt, Waise, die in Handarbeiten und Haushäusern bewandert ist, eine leichte Stelle. Lohn wird sehr wenig, dagegen gute Behandlung und kräftige Kost beansprucht.

Gesucht: Eine Lehrtochter, mit oder ohne Lehrgeld, von Frau Roos, Corsetschneiderrin in Wattwil (St. Gallen).

auf Lingerei-Artikel u. A. besorgt bestens und billigt (bei ganzen Aussteuern mit Rabatt) und liefert Musterdessins mit Preisnotirungen C. Egli, Commissions- und Zeichnerbureau, Herisau.

3115] Für die ersehnten Nachrichten vom 7. August auf diesem Wege den herzlichsten Dank! Ein ordentliches Mädchen, das Gelegenheit hätte, nebst der französischen Sprache auch die Hauseschäfte gründlich zu erlernen. Gefl. Offerten nimmt Herr Stadler, Metzger in Degersheim, entgegen. [3122

Gesucht nach der französ. Schweiz:

Ein ordentliches Mädchen, das Gelegenheit hätte, nebst der französischen Sprache auch die Hauseschäfte gründlich zu erlernen. Gefl. Offerten nimmt Herr Stadler, Metzger in Degersheim, entgegen. [3122

Gesuch.

3130] In einem Pfarrhause oder bei einer andern gebildeten Familie auf dem Lande sucht eine bescheidene, fleissige Tochter aus guter Familie Aufnahme gegen ein kleines Kostgeld. Dieselbe hat schon als Kindergärtnerin gewirkt und wünscht, sich als solche oder auch anderswie der Hausfrau möglichst nützlich zu machen. Schriftliche Offerten unter Chiffre A B 3130 befördert die Exped. d. Bl.

Unter welchen Bedingungen eine brave, intelligente, erwachsene Tochter die italienische Sprache gratis lernen könnte, sagt Pfr. Michael in Poschiavo (Kt. Graubünden). [3129

Gesuch. Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle bei einer kleinen Familie. [3128

Köchin-Gesuch.

ein gutes Haus nach Friedrichshafen findet eine selbstständige Köchin, die sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf Ende August Stelle. [3103

Nähre Adresse ertheilt die Expedition.

3105] Herr S. Geissler, Instituteur in Auvergne bei Neuenburg, nimmt

Jünglinge

bis zu 16 oder 17 Jahren bei sich auf, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen. Familienleben. Mäßige Preise. Referenzen stehen zu Diensten.

Herbstaufenthalt am Genfersee.

Damen von bescheidenen Ansprüchen finden Pension zu billigem Preise. [3124

Mme Guignet-v. Kaeln, (O. 3205 L) La Prairie, Rolle.

Milchkunden gesucht:

3084] Wer regelmässig sehr gute Milch per Liter zu 18 Cts. (auch grösseres Quantum) liefert, sagt (H 34 G)

Alfred Maffi z. Lindenhof, St. Gallen.

3122] Protestant. Familien-Institut

„Marien-Stift“

in Chur, Planaserra.

Gründlichen Unterricht durch bewährte Lehrer. Schöne und gesunde Lage und Lokalitäten. Sorgfältigste Erziehung.

Prospekte, Stundenplan und Referenzen zur Verfügung.

Direktion: Marie J. Vizi.

Reblauben-Gaze

Breite 100 cm. 120 cm. 150 cm.
à Cts. 45 55 70
per Stück, 50 m. lang, billiger.

Spalier-Netze

Breite 2 cm. (weitmaschig Fr. 1. 10 pr. M.

engmaschig „ 1. 25 „ „

3104] empfiehlt bestens

Trauben-Säckli

per Stück à 15 und 20 Cts.
per 50 Stück Fr. 6. 50 und Fr. 8. 50

3104] empfiehlt bestens

D. Denzler, Sonnenquai 12,

Zürich.

Handstickerei

auf Lingerei-Artikel u. A. besorgt bestens und billigt (bei ganzen Aussteuern mit Rabatt) und liefert Musterdessins mit Preisnotirungen C. Egli, Commissions- und Zeichnerbureau, Herisau.

[3115]

Vortheilhafte Gelegenheit für die geehrten Hausfrauen!

Ausverkauf

von solid gearbeiteten [3133

Waschhäfen

mit garantirt kupfernen Untertheilen, von verschiedener Grösse, mit und ohne Dampfeinrichtung, wegen grossem Vorrah zu wirklichen Selbstkostenpreisen. Grösste Nummer, 65 Liter haltend, mit Dampfeinrichtung zu nur Fr. 15. —

Asylstrasse 41, Hottingen.

[2691]

DIE BESTE
CHOCOLADE
LIEFERANT
S. M. DES KONIGS
ITALIEN
A. MAESTRANI
ST. GALLEN.

Nussextract-Haarfarbe

v. J. F. Schwarzlose, Söhne, Hofliefl.

Berlin, Markgrafenstrasse 29 nicht zu verwechseln mit gleichnamigen Fabrikaten, welche sämmtlich auf Nachahmung beruhen — gibt jedem ergrauten Haar vermittelst einfachen Durchkämms die natürliche Haarfarbe sofort wieder. Die Unschädlichkeit und Aechtheit ist vom vereideten Gerichts- und Handelschemiker bestätigt. — Originalfiaschen à 2 und 3 Mark. — In St. Gallen allein ächt zu beziehen durch F. Bardy.

Louis Bentz in Basel.

2895] Reelle Versandstation für direkt importierte Primawaare versendet in Post-Colli bis 5 Kilo brutto, franko gegen Nachnahme:

(H 2310 Q)

Kaffee, garantirt rein, schmeckend, à 90 Cts., Fr. 1. —, 1. 20, 1. 50, 1. 60 und 1. 80 per 1/2 Kilo.

Thee, chinesischer, neuerster Ernte, Pecco Flowers à Fr. 8. —, Souchong à Fr. 6. —, 5. — und 4. —, Congo à Fr. 4. 50, Imperial à Fr. 3. 50 per 1/2 Kilo. Bei grösseren Quantitäten extra Rabatt.

CHOCOLAT



SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE)

In der Buchhandlung der „Schweizer Frauen-Zeitung“ ist zu beziehen:

Es Bluemestrüessli
für die schwizerdütsch Jugged

vom Pfarrer Rud. Kunz
in Ottenbach (Zürich).

Preis: 50 Ct., franko durch die ganze Schweiz 60 Ct.

Dutzendweise billiger. —

(Der Reinertrag ist für die Erziehungsanstalt für schwachsinnige Knaben in Regensberg bestimmt.) [3123

N.B. Lehrer und Lehrerinnen werden besonders hierauf aufmerksam gemacht.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt „gelangen.“

— Café-Extract. —

Café! — Dies ist das wiederholte und tägliche Getränk in den meisten Familien und es liegt jeder Hausfrau daran, einen guten Café auf den Tisch zu bringen, aber einen wirklich schmackhaften und guten Café nur aus Cafébohnen herzustellen, ist kostspielig. — Will man nur Bohnen nehmen, so müssen dieselben, um eine halbwägige hübsche Farbe zu erzielen, so stark geröstet werden, dass ein Theil fast zu Kohle verbrennt, und hierbei geht der beste Geschmack (das sogen. Caféin) theilweise verloren, — wodurch ein geringeres Quantum Bohnen benötigt und hierdurch eben theurer wird. — Um einen billigeren Café bereiten zu können, hat man zu den verschiedensten Mitteln resp. Zuthaten gegriffen und dieselben sind mehr oder weniger zweckentsprechend; aber von den vielen in den Handel kommenden Café-Beimischungen das Beste herauszufinden, dürfte der Hausfrau schwer werden. Es ist daher mein eifriges Bestreben, Ihnen etwas wirklich Gutes in meinem Café-Extract zu empfehlen.

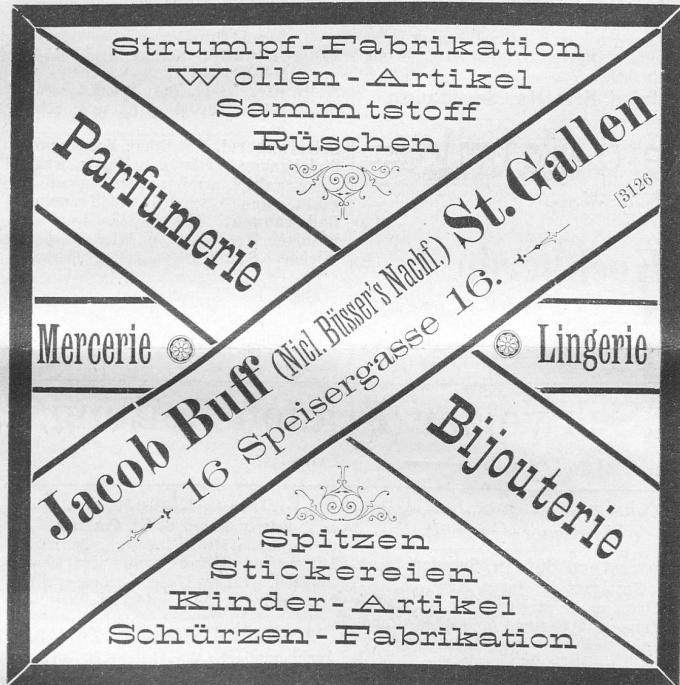
Café-Extract von Gustav Himpel in Rapperswyl

ist aus Zucker hergestellt, also die natürliche Cafészuthat, und kann ich für die Unschädlichkeit meines Erzeugnisses jederzeit Nachweis leisten. Mein Café-Extract ist nicht nur sehr ergiebig für Farbe und Glanzherstellung des Café's, sondern mildert auch die starke und bei schwächeren Personen oft schädliche Einwirkung des zehrenden, puren Cafés — durch seinen nährenden Zuckergehalt.

Um hierin den verehrlichen Hausfrauen alle Bequemlichkeiten zu bieten, verpacke schon kleine Versuchskantinen in Blechbüchsen, mit Gebrauchsanweisung versehen, und zwar von $\frac{1}{4}$ Kilo Büchsen an aufwärts in $\frac{1}{8}$, 1, 3, 5, $12\frac{1}{2}$ — 50 Kilo und offen.

Ich empfehle Ihnen dieses mein Fabrikat — ohne Prahlerie auf's Angelegenste und drücke den ergebenen Wunsch aus, dass Sie einen Versuch machen möchten, indem achtungsvollst zeichne [3095]

Gustav Himpel.



Pension zum Klösterli — auf Karrersholz —

1/4 Stunde von Horn am Bodensee. [3029] Schönster Aussichtspunkt. Gute Bedienung der Gäste. Mildes Klima. Gelegenheit für Milch- und Traubekur. Bequemes Logement für ganze Familien. Höflichst empfehlen sich die Besitzer:

Gebr. Blesi.



Spezialität

in extra guten Pariser und selbstverfertigten

Corsets

mit ächtem Fischbein und nach neuestem Schnitt in Satin, Drill und Lasting. [2852]

Corsets nach Mass mit Dampfappretur und Garantie für elegante Figur.

Mme E. Prétat
Hottingerstrasse 26
Zürich.

St. Galler Eiernudeln-Geschäft — St. Gallen. —

Fabrikation durchaus **garantiert reiner Eierfidel und -Nudeln**. Franko Versandt gegen Nachnahme durch die ganze Schweiz in Kartons à 3 Kilo. — Muster gratis und franko. — Ferner:

— Fabrikation —

von **Spezialsorten feinster Konfekte, Trietschnitten, Zwieback etc. etc.** Spezialität in **St. Galler Früchtenbrod**, sowie **St. Galler Honig- und Gewürzlebkuchen**. — Speziell für Familien passend zusammengestellte Muster-sortimente von Konfekten werden **franko** überallhin versandt gegen Einsendung von 60 Cts. in Brief-Marken. (In vorstehenden Artikeln unübertroffen!) [2925]

Erste Familienreferenzen.

Bedeutende Ersparnis! — Spezialität!

Import Nordischer Bettfedern

von **Pecker & Cie** in Herford in Preussen

Gute Nord. Bettfedern à Fr. 1.90 per Kilo. — Für alle Zwecke vorzüglich geeignete: **superior Nord.** Halbdauen à Fr. 4.50 per Kilo und **superior Nord.** Wollfedern à Fr. 9. — per Kilo. **Feinste Nord. Daunen**, in Farbe ähnlich wie Eiderdaunen, à Fr. 11. — per Kilo. — Versandt in Postcollis von **netto 4 1/2 Kilo** durch die ganze Schweiz gegen Nachnahme, **portofrei** und **frei von Nahnamegebühren**. — Verpackung wird **nicht berechnet**. — **Zoll**, welcher per Kilo 7 Cts. beträgt, wird **rückvergütet**. — **Also keine Nebenkosten!** Bei Abnahme von **mindestens 6 Postcollis 6%** Rabatt. — Es wird **nur doppelt gereinigte**, absolut staubfreie Waare geliefert. [3040]



6 goldene und silberne Medaillen. — 2 Diplome.

Chocolat D. Peter

— VEVEY. —

Schweizerische Milch-Chocolade.

Vorzüglichstes Nahrungsmittel für Kinder, Magenleidende u. Convalescenten.



Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Das unentbehrlichste Hausmittel



ist der **Eisenbitter von Joh. P. Mosimann**, Apotheker in Langnau i. E. Aus den feinsten Alpenkräutern der Emmentalerberge bereitet. In allen Schwächezuständen ungemein stärkend und überhaupt zur **Auffrischung** der Gesundheit und des guten Aussehens **unübertrefflich**. Alt bewährt. Auch den **weniger** Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2 1/2, mit Gebrauchsanweisung, zu einer **Kur von 4 Wochen** hinreicht. **Ärztlich empfohlen**. Dépôts in den Apotheken: St. Gallen: Rehsteiner; Rorschach: Rothenhäuser; Flawil: Säuse; Lichtensteig: Dreiss; Herisau: Lobeck; Trogen: Staub; Appenzell: Neff; Ragaz: Sänderhau; Glarus: Greiner; Chur: Lohr (Rosenapotheker); Romanshorn: Zeller; Frauenfeld: Schilt; Weinfelden: Haftner; Bischofszell: v. Muralt; Stein a. Rh.: Guhl; Stockhorn: Hartmann; Schaffhausen: Bodmer; Winterthur: Gamper; Zürich: Locher; Stäfa: Nipkow; Wädenswil: Steinfels; Horgen: Blumer; Basel: St. Elisabethen; St. Jakobs- und Greifensee-Apotheke; Bern: Studer, Pulver, Rogg, Tanner, Pohl; Luzern: Weibel, Sidler, Suidter; Solothurn: Pfäffler; Olten: Schmid; Biel: Stern; Lenzburg: Jahn; Zofingen: Ringier, und in den meisten andern Apotheken der Schweiz. (H 1 Y) [2457]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Der kommerzielle Wettkampf, eine loyale Konkurrenz muss stattfinden in der Verbesserung der Produkte; einzig hierauf richtet die Fabrik des **CHOCOLAT KLAUS**

ihren Augenmerk. Der Kampf um die billigsten Preise muss zur Uebervortheilung der Konsumenten führen. (H2526J) [3125]

Gestrickte Gesundheits-Corsets!

einziges Fabrikat dieser Art, welches von Aerzten und anderen Autoritäten empfohlen wurde, liefert in Wolle und Baumwolle — Probe-Corsets per Nachnahme — die erste schweiz. Corset-Strickerei von

E. G. Herbschleb

3109] in Romanshorn.

Koch- & Bratfett

Extra-Qualität

von reinstem Geschmack, gesund und sehr ökonomisch im Gebrauch, in Kübeln von 4, 12½ und 25 Kilos netto, billigst bei

J. Finsler im Meierhof

(O F8586) **Zürich.** [3090]

Morges — Genfersee.

Hotel und Pension du Mont-blanc.

Prachtvolle Lage am See, Aussicht auf Gebirge und den Mont-blanc, schöner Garten, schattige Spaziergänge in der Umgebung der Stadt. Seebäder. Gute Küche und reelle Weine. Pensionspreis von Fr. 3. 50 an (alles inbegriffen).

Es empfiehlt sich [2962]

G. Guggisberg, Propriétaire.

Gute Bezugssquelle für

St. Galler Stickereien jeder Art
3087] **Eduard Lutz** in Rheineck.

Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Monat

Abonnements - Inserate 1885.

August.

Lemm & Sprecher, St. Gallen,
Lager in fertigen Eisen-, Messing- und
Stahlwaren. Seilerwaren. Grösste Aus-
wahl in Werkzeugen, Vorlagen, Holz und
1. Beschlagnen für Laubsäge-Arbeiter.

Kunstfärbererei und chem. Waschanstalt
5. **H. Hintermeister** in Zürich.
Grösstes Etablissement dieser Branche.

Bergfeld, homöop. Arzt, Netstal (Glarus).
Spezialist für Magen- u. Frauenleiden.

Fabrikation von Feuer-Anzündern
7. **R. Huber, Tann-Rüti** (Zürich).

10. **Geschw. Boos, Seefeld-Zürich,**
Kunst- und Frauenarbeit-Schule.

J. H. Schiess-Enz, Appenzell.
11. Handstickerei-Geschäft.

Frl. Steiner, Villa Mon Rêve, Lausanne.
12. Familien-Pensionat.

Conditorei von **A. Dieth-Nipp,**
15. Marktplatz 23, St. Gallen.
Malaga, Madeira, Sherry, Thee, Café, Chocolat.

Nef & Baumann, Herisau (Appenz.).
Vorhangstoffe & Rideaux
Eigenes u. engl. Fabrikat liefern billigst.
18. Muster stets franko zu Diensten.

Stahel-Kunz, Linthscherg. 25, Zürich,
Fabrikation von Knabenkleidern nach
19. neuesten Mustern.

Château de Courgevaux, près Morat.
Pensionnat de Jeunes gens
20. dirigé par Mr. John Haas.

Jac. Bär & Comp., Arbon.
Linoleum-Bodenbeleger. 27

Aigle-les-Bains, Suisse GRAND HOTEL.

Etablissement hydro-électrothérapeique.

Pension de fr. 6 à 10. — [2904]

Cure de Raisins dès le 15 Août.

Dr. Mehlem, médecin. Chessex & Emery, propriétaires.

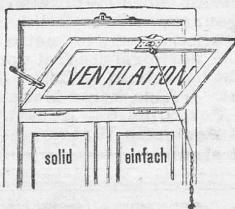
— Gänzliche Liquidation —

des Seidendetailgeschäfts Jacob Zürrer

Bahnhofstrasse 18, Zürich
bis Ende September.

Fabrikpreise. —

Muster aller noch vorrätigen und eingehenden Stoffe umgehend gratis und (O F8600) franco. [3089]



Stierlin's automatische Federbänder

eignen sich vorzüglich zum selbstthätigen Schliessen oder Oeffnen von Oberlichtfenstern. Ziehen an einer Stahlschnur dient zum Oeffnen — Loslassen zum Schliessen des Fensters. — Winterfenster können leicht damit verbunden werden. Der Beschlag übertrifft an Einfachheit alles bisherige. Garantie für Solidität übernimmt [2998]

Gottfried Stierlin, Schaffhausen.

= Zürcher Sparherd-Fabrik =

J. Müller, Ingenieur

empfiehlt bestens ihre [2863]

Regulir-Spar-Kochherde

in geschmackvoller und sehr solider Ausführung, vom billigsten Modelle à Fr. 45 an bis zu dem reichsten Hotel-Herde. Vertretung und Lager bei

B. A. Steinlin zur Schlinge, St. Gallen.

Bezugs-Quellen

einheimischer
Produkte & Fabrikate.

Senf. Ambr. Bohny, Basel.

Honig. Reber, Dreiilinden.

Strickmaschinen. Strickmaschinenfabrik Schaffhausen im Schaffhausen.

Seifen und Kerzen. Kunkler-Hirzel in Schaffhausen.

Teigwaaren. Etter-Kreis in Bischofszell.

Samen und Pflanzen. Gebr. Bernhardt, Zuzwyl (St. Gallen).

Wäsche für Damen und Herren. Gayard-Richtlin, Schaffhausen.

Strohhüte für Damen und Mädchen. Ammann-Labhardt, Feuerthalen.

Kinderwagen. Sender & Co. in Schaffhausen.

Bett- und Krankentische. Votsch-Sigg, Schaffhausen.

Reiseartikel. H. Uehlinger, Schaffhausen.

Silberwaren. J. Jezler, Schaffhausen.

Wäsche und Schreibtinte. Brunnschweiler & Sohn, St. Gallen.

Waagen. Alb. Wäckerlin, Schaffhausen.

Nähseide. Zuppinger-Singeisen, Mändedorf am Zürichsee.

Rohr- und Brettlisessel. J. C. Oechslin, Schaffhausen.

Baumwollwatte. Konrad Rauschenbach, Schaffhausen.

Wollwatte. Gebr. Bek, Schaffhausen.

Baumwollzwirne. Frey & Peyer, Schaffhausen.

Tricotweberei. Max Braun, Schaffhausen.

Strickgarne. Chessex & Hössly, Kammlöwspinnerei in Schaffhausen.

Etuis. Rudolf Schalch, Schaffhausen.

Badewannen. Amsler, Schaffhausen.

Königlich Wasser. G. Winkler, Russikon.

Wichse. Sutter-Krauss & Co., Oberhofen (Kt. Thurgau).

Für Aufnahme in obige Liste

wolle man sich bei der Expedition anmelden.

Nähmaschinen neuesten Systems

« Hugentobler, Uhrmacher, Weinfelden.

Alfr. Schinz, Hottingen-Zürich,

51 Spezereihandlung.

L. Schweitzer, St. Gallen,

Ecke der Markt- u. Speisegasse.

Manufactur- und Modewaren.

Stoffe f. Damen, Herren- u. Kinderkleider.

Confetions und Costumes.

52 Anfertigung nach Maass.

Damen-Kleiderstoffe —

Liefert an Privatleute zu billigsten Fabrik-

preisen — Muster umsonst und frei —

Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschld.).

E. Zahner-Wick, Marktg., St. Gallen,

55 Aussteuer - Geschäft.

Schwestern Züblin, Burgdorf (Bern).

Pensionat für junge Mädchen.

Fortbildung in Musik, allen Geschäftshäfen

in Haus und Garten, weiblichen Handarbeiten und wissenschaftlichen Fächern.

58 — Prospekte gratis. —

57 Garantire ächten

Glarner Bienenhonig —

versendet stetsfort zu laufenden Preisen

Gmdschr. Hösli, Haslen (Glarus).

J. A. Egger in Thal (St. Gallen).

Mech. Bettfedern-Reinigungs-Geschäft.

59 Fabr. von Bettwaaren und Wäsche.

Gebr. Bernhard, Zuzwil (St. Gallen).

Samenhandlung & Handelsgärtnerie,

Anlage und Umänderung von Obst- und

60 Ziergärten.

Emil Frey in Aarau.

Künstliche Pflanzen,

blühende, wie Blattgewächse, treu

nach der Natur angefertigt.

— Schönster Zimmerschmuck! —

61 Preis-Courant gratis u. franko.

Maggi & Cie., Handelsmüller,

62 Kemptthal & Zürich.

Spezialität: Mehle aus Hülsenfrüchten.

Schulbuchhandlung Antenen, Bern.

Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz.

Schreib- u. Zeichnungsmaterialien, Malutensilien,

63 Bureau-Artikel. — Katalog gratis.

Kleiderfärberei u. chem. Waschanstalt

65 C. A. Geipel, Basel.

Filialen: Genf, Bern und Zürich.

W. Rietmann-Rheiner, Graveur,

64 unterer Graben 6, St. Gallen.

Gravirung auf Metall- u. Luxusgegenstände,

Petschafe, Metall- und Kautschouk-

Stempel, Linge-Tinte, Schirmschilder,

Nummerir- u. Musterstempel-Maschinen.

A. Mantel-Widmer, Zürich.

Aecht englische Waschtisch-Garnituren,

20 verschiedene wunderhübsche Farben,

von 18 bis 40 Franken. Muster franko.

66 Farbenangabe erwünscht.

68 Amerikanische Kragen und Manchetten

zum Kalt-Abwaschen.

Portenier-Lüscher, Kramg. 23, Bern.

Niederhäuser-Schenk in Grenchen (Soloth.).

69 Buch- und Papierhandlung.

Billigste Bezugssquelle für alle Bücher,

Schreibmaterialien, Petschafe und Stempel.

Bremicker, pract. Arzt, Glarus.

Frauenleiden, Unterleibs-, Magen- und

Hautkrankheiten. Erfolg in allen heilbaren Fällen garantirt. Behandlung auch

70 brieflich.

Grösstes Antiquitäten-Magazin

77 J. Widmer, Wyl (St. Gallen).

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt

78 Georg Pletscher, Winterthur.

Hofmann & Cie., St. Gallen,

79 Leinen- und Baumwollwaaren.

Kunstfärbererei und chem. Waschanstalt

80 Horn bei Rorschach

und in St. Gallen, Neugasse 17, z. Palme.

Wascherei und Färberei

für Damen- und Herren-Garderobe.